



Frankreich kündigte am Donnerstag an, dass die zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie verhängten Reisemaßnahmen für eine Reihe von Ländern außerhalb der Europäischen Union, darunter Großbritannien, Israel und Japan, ab dem 12. März gelockert würden.

Ab Freitag wird Frankreich die Bedingungen für die Ein- und Ausreise in sein Territorium für bestimmte Länder außerhalb des europäischen Raums lockern. Dies wurde am Donnerstag, 11. März, in einer Erklärung des Quai d'Orsay angekündigt.

„Ein zwingender Grund für Reisen nach oder aus Australien, Südkorea, Israel, Japan, Neuseeland, Großbritannien und Singapur ist aufgrund der weiten Verbreitung der britischen Variante in Frankreich und der besseren Gesundheitssituation in diesen Ländern nicht mehr erforderlich“, heißt es in der Erklärung.

Seit dem 1. Februar ist jede Ein- und Ausreise nach Frankreich in oder aus einem Land außerhalb der Europäischen Union verboten, es sei denn, es liegt ein zwingender Grund vor, und für jede Einreise aus einem Land der Europäischen Union braucht man einen PCR-Test.